

Nationalrat: Preußler—Probst

349

Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:
Präsenzdiener im Bundesheer (962/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Dr. Prader **63** (29. 6. 1967) 4965—4967.

Budgetmittel im Salzburger Wahlkampf (2226/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundeskanzler Dr. Klaus **134** (5. 3. 1969) 11381.

PRINKE Franz, Dr. h. c., Oberamtsrat i. R., Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 5 (Wien Südost).

Angelobung: **1** (30. 3. 1966) 3.

Ableben am 4. 1. 1969: Nachruf des Präsidenten Dr. Maleta **129** (22. 1. 1969) 11057—11058. (Ersatzmann: Dr. Kohlmaier.)

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Landesgericht Innsbruck (§ 25 Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz) — Immunitätsausschuß **30** (23. 11. 1966) 2104.

Bericht: 321 d. B. (Machunze).

Verhandlung und Beschluß auf Auslieferung **40** (15. 12. 1966) 3277.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **1** (30. 3. 1966) 7.

den Bautenausschuß (Mitglied) **10** (15. 6. 1966) 656.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 17. 6. 1966.

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 7.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 30. 3. 1966.

Austritt am 30. 6. 1966.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (30. 3. 1966) 8.

den Handelsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 8.
Wiedergewählt (Mitglied) **113** (23. 10. 1968) 9011.

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 5.

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 30. 3. 1966.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 30. 3. 1966. (Innehabung der Funktion bis 14. 6. 1966.)

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) **1** (30. 3. 1966) 10.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 6.

den Sonderausschuß zur Beratung der Regierungsvorlagen: Wohnbauförderungsgesetz 1968 (499 d. B.) und Mietrechtsänderungsgesetz (500 d. B.) (Mitglied) **56** (31. 5. 1967) 4494, 4553.

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorberatung der zum Budget 1966 eingebrachten Anträge am 17. 5. 1966.

den Unterausschuß des Bautenausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: 2. Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz-Novelle 1966 (246 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz, betreffend Ausgestaltung des Staatlichen Wohnungsfürsorgefonds zu einem Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds, ergänzt wird (247 d. B.) am 13. 12. 1966.

den Beirat zum Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds gemäß § 20 des Bundesgesetzes vom 15. April 1921, BGBl. Nr. 252, 5 (11. 5. 1966) 189—190.

Redner in der Verhandlung über:

die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Dr. Klaus anlässlich des Amtsantrittes der am 19. April 1966 ernannten Bundesregierung **4** (22. 4. 1966) 121—125.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1966 (Spezialdebatte) **14** (21. 6. 1966) 975—982.

PROBST Otto, Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft bis 19. 4. 1966, Lithograph, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 5 (Wien Südost).

Angelobung: **1** (30. 3. 1966) 3.

Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 8.

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 5.

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 30. 3. 1966.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 8.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **1** (30. 3. 1966) 9.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 17. 5. 1966.